



COVID 19

&

Neustrukturierung

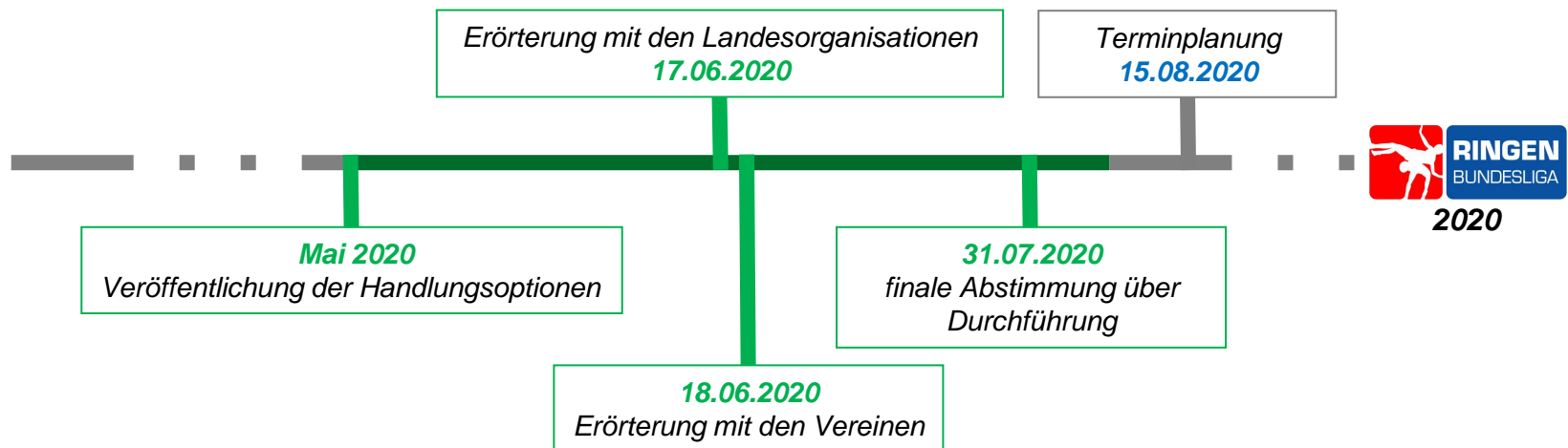


Agenda

1. Saison 2020 unter dem Einfluss von COVID 19
 - a. Zeitlinien
 - b. Unwägbarkeiten
 - c. notwendige Entscheidungen
2. Einnahme der neuen Bundesligastruktur
 - a. Sachstand
 - b. Qualifikations-/Zuordnungskriterien
 - c. maßgebliche Saison für Qualifikation
 - d. Auf- und Abstiegsregelung

1. Saison 2020 unter dem Einfluss von COVID 19

a. Zeitlinien



b. Unwägbarkeiten

Bekanntermaßen liegen Konzepte für die Wiederaufnahme des Trainings vor. Diese werden anhand der politischen Vorgaben immer weiter fortgeschrieben und damit auch perspektivisch auf die Vereine erweitert. Wie aus dem Beispiel „Fußball“ klar ersichtlich war kann ein Konzept für einen, wie auch immer gearteten Ligenbetrieb, erst kurz vor Saisonbeginn (ca. 4 Wochen) mit Blick auf die politischen Vorgaben abschließend erstellt und zur Genehmigung vorgelegt werden.



b. Unwägbarkeiten

Derzeit beschäftigen uns immer noch folgende Fragestellungen, deren verlässliche Beantwortung noch nicht absehbar ist.

- wann ist ein vollumfängliches Training wieder möglich
- hygienische Vorgaben für Mannschaftskämpfe (Tests, Quarantäne, ...)
- Reisebeschränkungen
- Beschränkungen der Zuschauerzahlen
- unterschiedliche Regelungen in den Bundesländern
- Wettkampfkalender UWW



c. notwendige Entscheidungen

- Möglichkeit der **unsanktionierten Mannschaftsabmeldung 2020** (pausieren)

ja

nein

- dadurch Änderung der **Gruppeneinteilung**

ja

nein

c. notwendige Entscheidungen

- **Terminierung**

Saisonbeginn

03.10.2020

24.10.2020

Saisonende

**Zusätzliche
Doppelkampftage**

**Parallelverschiebung
zum Saisonbeginn**

c. notwendige Entscheidungen

- **Endrunde** (Saisondauer)

Wegfall des Viertelfinales

ja

nein

- **Nachholkämpfe** notwendig

(ungewisser UWW-Kalender)

ja

nein

c. notwendige Entscheidungen

- **Zuschauerlimitierung**

noch durchführbar

200

500

- Bei Auflagen in Form von **Abstandsregelungen für Zuschauer**

(regionale unterschiedl. Regelungen, Infrastrukturvoraussetzungen, ...)

noch durchführbar

ja

nein

c. notwendige Entscheidungen

- **alternative Austragungsform**

z.B. als Mannschaftsturnier an zentralem Ort

ja

nein

- **Reisebeschränkungen**

Anpassung der Richtlinien

*z.B. 8 Ringer antreten, 7
Ringer müssen Gewicht
haben*

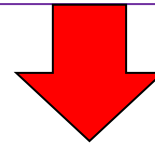
*Beibehaltung der
bisherigen Regelung*

c. notwendige Entscheidungen

- **Wertung** der Saison 2020 bei Durchführbarkeit (Neustrukturierung)

*relevant für Saison
2021*

*nicht relevant für
Saison 2021*



- **Kriterien für Neustrukturierung** bei Nichtdurchführbarkeit/nicht vollzähliger Durchführbarkeit

*Verschiebung um
ein Jahr*

*Heranziehung der
Platzierungen
2019*

*nach Antrag
(Freiwilligenmeldung)*



c. notwendige Entscheidungen

▪ **Gebühren/Abgaben**

Modell der gestaffelten
Rückerstattung/Gutschrift
bei pandemiebedingtem Saisonabbruch

Abbruch nach ... Rückerstattung in Höhe von ...

0 Heimkämpfen - 100%
2 Heimkämpfen - 66%
4 Heimkämpfen - 33%
6 Heimkämpfen - 0%

0 Kämpfen - 100%
3 Kämpfen - 75%
6 Kämpfen - 50%
9 Kämpfen - 25%
12 Kämpfen - 0%

*Vorbehaltlich der Genehmigung durch UWW wird mit den Abgaben an den Weltverband ähnlich verfahren
(Entgegenkommen wurde bereits signalisiert)*

c. notwendige Entscheidungen

■ sonstige Szenarien

- ❖ Platzierung bei pandemiebedingtem Saisonabbruch
 - gem. aktuellem Tabellenplatz (DMM)
- ❖ krankheitsbedingter Ausfall von Mannschaften (Quarantäne)
 - wird wie Rückzug gewertet (=pausieren ohne Sanktion)
(keine Möglichkeit zum Wiedereinstieg – Saisondauer)
- ❖ krankheitsbedingter Ausfall von Ringern
 - Wiedereinstieg nach Freigabe durch DRB-Ärzt Kommission möglich
- ❖ Hygieneauflagen - sollten Testungen notwendig sein
 - Kämpfe nicht durchführbar
- ❖ Nachholkämpfe
 - müssen auf Grund des offenen Wettkampfkalenders ermöglicht werden -
sportfachliche Einschätzung durch VP Sport und Sportdirektor – dann Beschluss
durch BuLi-Ausschuss
- ❖ Unterschiedliche Auflagen in Bundesländern/Kommunen/Gemeinden
 - Vereine für Einhaltung der Vorgaben/Auflagen verantwortlich



2. Einnahme der neuen Bundesligastruktur

a. Sachstand

Die Bundesligavereine haben 2019 beschlossen zur Saison 2021 eine Neustrukturierung der höchsten Deutschen Leistungsklasse im Mannschaftsringen durchzuführen.

Beginnend ab 2021 soll die bestehende Bundesliga in zwei Staffeln der 1. Bundesliga, sowie zwei (perspektivisch drei) Staffeln der 2. Bundesliga umgegliedert werden.

b. Qualifikations-/Zuordnungskriterien

Platzierung 1. – 4. + die zwei besten 5. Platzierten (Durchschnittsergebnis der vergangenen drei Jahre) bilden die beiden 1. Ligastaffeln; die übrigen Vereine zzgl. der Aufsteiger bilden die beiden 2. Ligastaffeln

Platzierung 1. – 5. bilden die beiden 1. Ligastaffeln; die übrigen Vereine zzgl. der Aufsteiger bilden die beiden 2. Ligastaffeln

Nach Antrag (Freiwilligenmeldung) nur insofern diese Option unter den „Kriterien für die Neustrukturierung“ mehrheitlich gewählt wird

***Alle nicht für die 1. Bundesliga qualifizierte Vereine gehören automatisch der 2. Bundesliga an.
Kein Abstieg in Verbandsliga während Transformationsprozess möglich!***

c. Maßgebliche Saison für Qualifikation

2019

- ❖ Zeitgewinn
- ❖ Schnelle Attraktivitätssteigerung der BuLi
- ❖ Bindung von Aufsteigern und Bestandsvereinen
- ❖ Erhöhung der Akzeptanz in LO's

2021

- ❖ Zeitverlust
- ❖ Drohender Verlust von Aufsteigern und Bestandsvereinen
- ❖ Verlust der Akzeptanz in LO's

Nach Antrag (Freiwilligenmeldung) nur insofern diese Option unter den „Kriterien für die Neustrukturierung“ mehrheitlich gewählt wird.

- ❖ Was wenn zu wenige Vereine freiwillig für 2x 1. Liga melden???
- Zusammenlegung zu einer Staffel durch DRB ab Mannschaftszanzahl X???
- 2x 1. Liga mit geringerer Mannschaftszahl???

d. Auf- und Abstiegsregelung

- *Letztplatziertes der 1. Bundesliga steigt in die regional nachgeordnete 2. Bundesligastaffel ab*
- *Der Erstplatzierte der 2. Bundesliga steigt in die regional vorgeordnete 1. Bundesligastaffel auf*

- ❖ weniger Kämpfe
- ❖ geringer Austausch zwischen den Leistungsklassen
- ❖ kaum Niveauausgleich

- *Letztplatziertes der 1. Bundesliga steigt in die regional nachgeordnete 2. Bundesligastaffel ab*
- *Der Erstplatzierte der 2. Bundesliga steigt in die regional vorgeordnete 1. Bundesligastaffel auf*
- *der zweit- und drittletzte Verein der 1. Bundesliga kämpft in Relegationskämpfen mit dem Tabellenzweiten und dritten die Plätze in der 1. Bundesligastaffel aus*

- ❖ mehr Kämpfe
- ❖ Austausch zwischen den Leistungsklassen gewährleistet
- ❖ Niveauausgleich durch größere Vereinsfluktuation



***Die Ringerinnen und Ringer
stehen zusammen.***

Jetzt erst recht!